

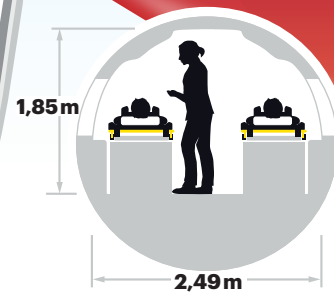
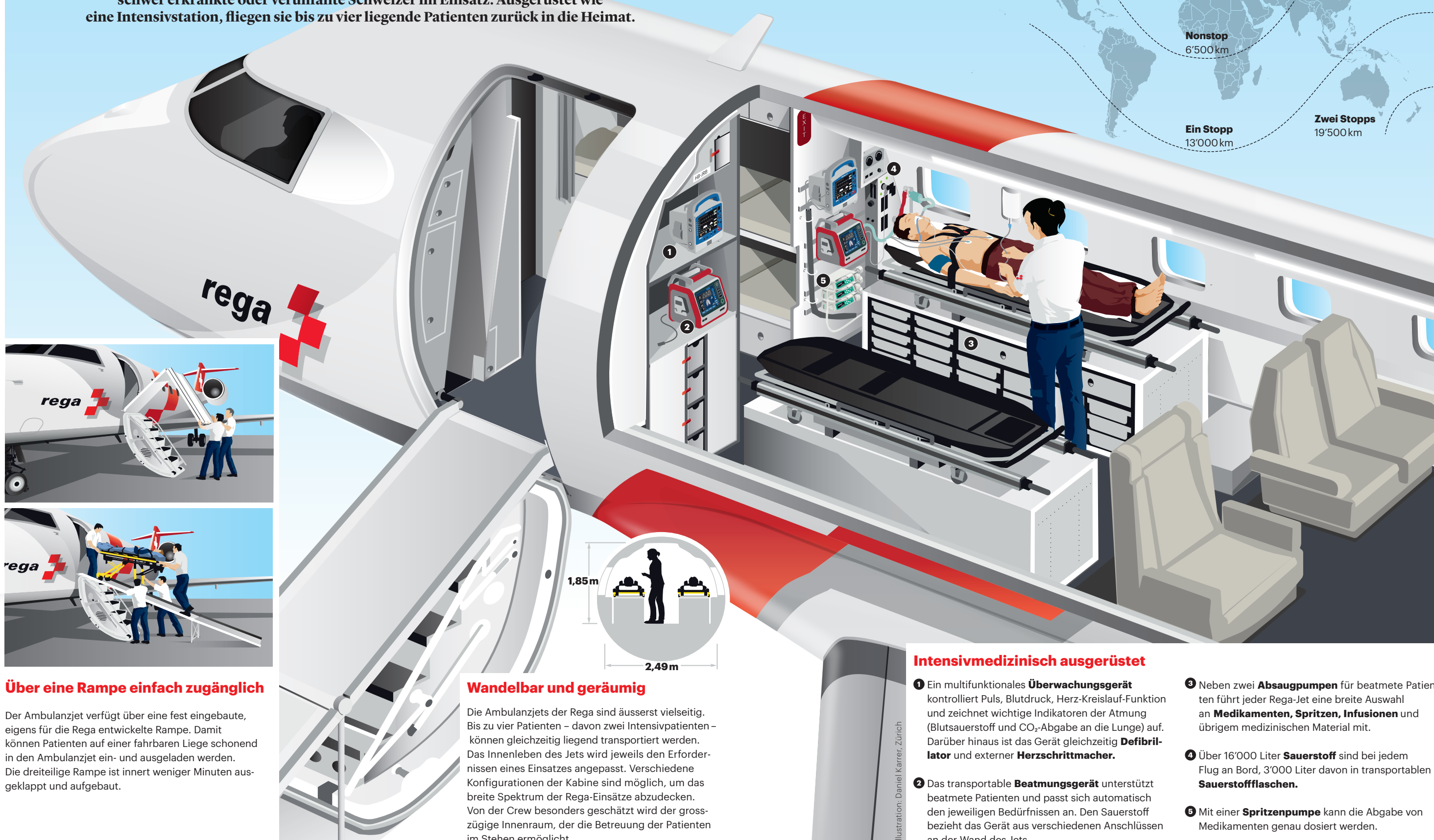
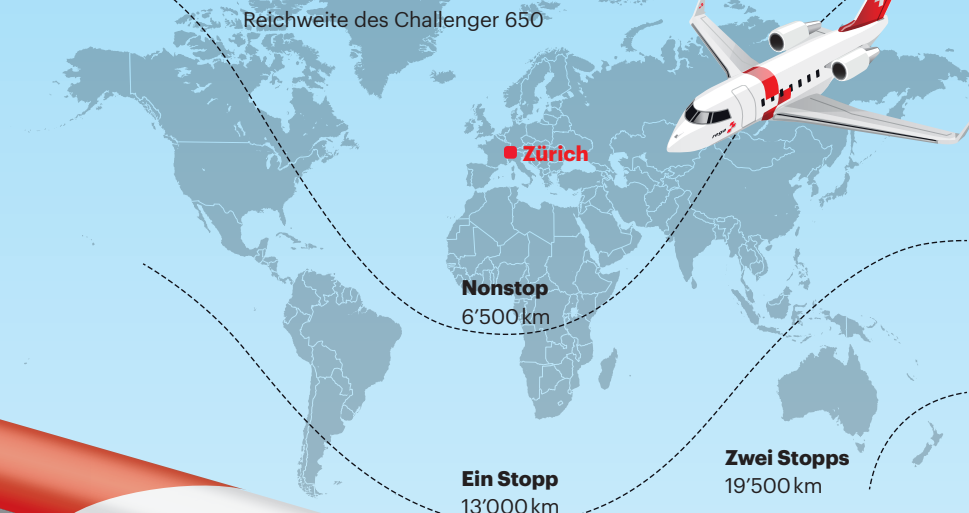
# Der Rega-Jet

Die drei Ambulanzjets Challenger 650 der Rega stehen in der ganzen Welt für schwer erkrankte oder verunfallte Schweizer im Einsatz. Ausgerüstet wie eine Intensivstation, fliegen sie bis zu vier liegende Patienten zurück in die Heimat.

## Technische Daten

Flügelspannweite:	19,61m
Länge über alles:	20,86m
Höhe:	6,40m
Max. Abfluggewicht:	21'863kg
Reisegeschwindigkeit:	850 km/h

## Rund um die Welt im Einsatz



### Über eine Rampe einfach zugänglich

Der Ambulanzjet verfügt über eine fest eingebaute, eigens für die Rega entwickelte Rampe. Damit können Patienten auf einer fahrbaren Liege schonend in den Ambulanzjet ein- und ausgeladen werden. Die dreiteilige Rampe ist innert weniger Minuten ausgeklappt und aufgebaut.

### Wandelbar und geräumig

Die Ambulanzjets der Rega sind äusserst vielseitig. Bis zu vier Patienten – davon zwei Intensivpatienten – können gleichzeitig liegend transportiert werden. Das Innenleben des Jets wird jeweils den Erfordernissen eines Einsatzes angepasst. Verschiedene Konfigurationen der Kabine sind möglich, um das breite Spektrum der Rega-Einsätze abzudecken. Von der Crew besonders geschätzt wird der grosszügige Innenraum, der die Betreuung der Patienten im Stehen ermöglicht.

### Intensivmedizinisch ausgerüstet

- 1 Ein multifunktionales **Überwachungsgerät** kontrolliert Puls, Blutdruck, Herz-Kreislauf-Funktion und zeichnet wichtige Indikatoren der Atmung (Blutsauerstoff und CO<sub>2</sub>-Abgabe an die Lunge) auf. Darüber hinaus ist das Gerät gleichzeitig **Defibrillator** und externer **Herzschrittmacher**.
- 2 Das transportable **Beatmungsgerät** unterstützt beatmete Patienten und passt sich automatisch den jeweiligen Bedürfnissen an. Den Sauerstoff bezieht das Gerät aus verschiedenen Anschlüssen an der Wand des Jets.
- 3 Neben zwei **Absaugpumpen** für beatmete Patienten führt jeder Rega-Jet eine breite Auswahl an **Medikamenten, Spritzen, Infusionen** und übrigen medizinischen Material mit.
- 4 Über 16'000 Liter **Sauerstoff** sind bei jedem Flug an Bord, 3'000 Liter davon in transportablen **Sauerstoffflaschen**.
- 5 Mit einer **Spritzenpumpe** kann die Abgabe von Medikamenten genau dosiert werden.

Illustration: Daniel Karrer, Zürich